

Erklärung des Betreibers einer EEG-, KWKG- oder konventionellen Erzeugungsanlage zur Energielieferung/ Eigenversorgung und Messstellenbetrieb

Anlagenbetreiber

Name, Vorname / ggf. Firma

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

E-Mail

Telefonnr. / Mobilnr.

Anlagenstandort:

Postleitzahl, Ort

Straße, Hausnummer

Flur/Grundstück Nr.

Installierte Leistung (kW(p))

Datum Erstinbetriebnahme

Anlagentyp:

- Solar
- konv. Erzeugungsanlage / nicht hocheffiziente KWK-Anlage
- hocheffiziente KWK-Anlage im Sinne von § 61c oder § 61d EEG 2021

Art der Energielieferung / Eigenversorgung

- Der gesamte aus der betreffenden Anlage erzeugte Strom wird in das Netz des Anschlussnetzbetreibers eingespeist. (Volleinspeisung)
- Aus der betreffenden Anlage versorge ich mich ausschließlich selbst mit Strom, etwaige nach dem Eigenverbrauch verbleibende Strommengen werden in das Netz des Netzbetreibers eingespeist. (Überschusseinspeisung)
- Aus der betreffenden Anlage beliefe ich ausschließlich andere Letztverbraucher mit Strom.
- Aus der betreffenden Anlage versorge ich mich selbst und beliefe andere Letztverbraucher mit Strom.
- Ich verbrauche Strom auf sonstige Art Erläuterung: _____
- Ich verzichte auf die Einspeisevergütung nach dem Erneuerbaren Energien Gesetz (EEG), bitte senden Sie mir die Verzichtserklärung zu. Diese sende ich dann unterschrieben an die oben genannte E-Mailadresse.

Erläuterung: _____

Sofern von Ihnen keine ausdrückliche Beauftragung eines fremden Messstellenbetreibers erfolgte, werden die Zähler durch die Stadtwerke Weinheim GmbH in der Rolle des grundsätzlichen Messstellenbetreibers montiert.

- Es wurde ein wettbewerblicher Messstellenbetreiber (wMSB) beauftragt.

Firma des beauftragten wMSB _____

Bitte weiter auf Seite 2

▶ _____
Ort, Datum

▶ _____
Unterschrift(en) Anlagenbetreiber

Nur auszufüllen, wenn ein wettbewerblicher Messstellenbetreiber (wMSB) beauftragt wurde

Da Sie einen wMSB gewählt haben, benötigen wir zwingend folgende Daten Ihres Zählers.
Bitte teilen Sie uns diese umgehend nach Zählermontage mit. Nur so kann eine Auszahlung nach EEG/KWKG gewährleistet werden kann.

Firma des beauftragten wMSB _____

Wurde ein Zählerwechsel zur Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage vorgenommen?

nein Bitte Erläuterung (z. B. Volleinspeisung, Neubau) _____

ja Eingebaut wurde ein Zweirichtungszähler Lastgangzähler Einrichtungszähler (2.8.0) intelligentes Messsystem

Einbaudatum des neuen wMSB - Zählers der PV-Anlage : _____

Zählernummer des eingebauten Zählers : _____ (z. B. 1ESY1161231494)

Aktive OBIS Kennzahl/en : _____ (z. B. 2.8.0)

Zählerstände bei Einbau des Zählers : _____

Zählernummer des ausgebauten wMSB - Zählers : _____

Zählerstand des ausgebauten wMSB - Zählers : _____

Zählernummer des ausgebauten SWW - Zählers : _____

Zählerstände des ausgebauten SWW - Zählers : _____

Bestätigung

Mit meiner/unserer Unterschrift bestätige/n ich/wir die Richtigkeit der oben genannten Daten. Es gelten die gesetzlichen Regelungen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) und des Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG). Wir weisen Sie darauf hin, dass die Ausführung und die übrigen für die Sicherheit des Netzes notwendigen Einrichtungen gemäß § 10 Abs. 2 EEG den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) der Stadtwerke Weinheim GmbH und § 49 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) entsprechen müssen. Die TAB finden Sie auf unserer Internetseite www.sww.de.

Ort, Datum

Unterschrift(en) **Anlagenbetreiber**

